

II- 9004 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4530/II

1989 -11- 10

A N F R A G E

der Abgeordneten Wabl und Freunde  
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft  
betreffend innere Revision

Die unterfertigten Abgeordneten stellen an den Bundesminister für  
Land- und Forstwirtschaft folgende

A N F R A G E :

1. Welche Revisions-, Prüf- und Kontrolleinrichtungen (RPK-Einrichtungen) gibt es im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft?  
  
In welcher Weise sind die Kompetenzen der RPK-Einrichtungen voneinander abgegrenzt?
2. Seit wann gibt es die unter Punkt 1 genannten RPK-Einrichtungen im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft? Wem unterstehen Sie?
3. Welchen Personalstand wiesen diese RPK-Einrichtungen seit ihrer Gründung, bei länger als 10-jährigem Bestand in den letzten 10 Jahren, auf.
4. Welche Ausbildung und welche Spezialkenntnisse haben die Leiter der RPK-Einrichtungen?
5. Haben Sie die Absicht, in nächster Zeit grundlegende Strukturänderungen im RPK-Bereich vorzunehmen? Womit begründen Sie diese? Sollen damit Personaländerungen oder Funktionsänderungen verbunden sein?
6. In welcher Weise nehmen Sie bei Personalentscheidungen im RPK-Bereich auf sachliche Voraussetzungen bzw. ihr internes Vertrauensverhältnis Bezug?

7. In welcher Weise garantieren Sie im RPK-Bereich die Gleichbehandlung von Mann und Frau
8.
  - a) Wieviele Berichte haben die RPK-Einrichtungen seit ihrer Gründung bzw. in den letzten 10 Jahren vorgelegt?
  - b) Welche Bearbeitungsdauer war dafür erforderlich?
  - c) Wurden diese Berichte unmittelbar nach der Vorlage durch den Sachbearbeiter (Berichter) vom zuständigen Leiter der RPK-Einrichtung dem Bundesminister zur weiteren Veranlassung vorgelegt?
  - d) Welche Konsequenzen wurden aus den Berichtsergebnissen gezogen, welche Umsetzungshandlungen wurden eingeleitet?
  - e) Gab es Sachverhalte, die dem Bundesminister von der RPK-Einrichtung so spät mitgeteilt wurden, daß innerhalb der gesetzlichen Verfolgungsfristen die Rechte der Republik Österreich nicht mehr geltend gemacht werden konnten bzw. die erst nach dem Vollzug der geprüften Handlung aufgedeckt wurden?
  - f) Welche sonstigen Aufgaben nehmen die RPK-Einrichtungen über das Berichtswesen hinaus noch wahr? In welchem Umfang?
9. Gibt es regelmäßige Kontakte zwischen Ihnen und den Leitern bzw. Mitarbeitern der RPK-Einrichtungen? Aus welchen Anlässen finden darüber hinaus Kontakte statt? Wie oft haben Sie seit Ihrem Antritt mit Ihren RPK-Einrichtungen fachliche Gespräche geführt?
10. Welche Selbstbestimmtheit und Bewegungsfreiheit innerhalb des Ressorts haben die PRK-Einrichtungen bei ihrer Arbeit? Wodurch sind diese Rechte abgesichert? In welcher Weise setzen Sie sich selbst für die Rechte der RPK-Einrichtungen in Ihrem Ressort ein?